

Liebe Leserinnen und Leser,

ein anstrengendes Jahr liegt hinter uns. Für uns alle verlief vieles anders als geplant und während ich dies schreibe, wissen wir nicht was uns im Frühjahr erwartet. Aus diesem Grund ist das Jahresheft „Zugvogel“ 2021 deutlich schlanker. Wir haben gemeinsam mit den Kreisgruppen entschieden, die Veranstaltungen auf die wichtigsten Angaben zu begrenzen. Ausführlichere Beschreibungen sowie Änderungen finden Sie unter den Kreisgruppen-Homepages sowie unter den angegebenen Kontaktdaten. Gern helfen wir Ihnen auch weiter.

Trotz der Umstände konnten wir einiges im Naturschutz weiterbringen. Die Kreisgruppe Mühldorf am Inn hat mit Günther Weitzer als Vorsitzenden eine erneuerte Vorstandschaft. Im Haarmoos konnten wir mit Ehrenamtlichen Entbuschungsmaßnahmen durchführen. Im Rahmen eines Glücksspiralprojektes wurde an zwei Standorten eine Alpensalamanderkartierung durchgeführt. In der Nähe von Pfaffing hat die Kreisgruppe Rosenheim eine Niedermoorfläche erworben und die mobile Besucherlenkung auf Kiesbänken der Tiroler Achen konnte weiter etabliert werden.

Viele von uns haben sich wegen der Gemeinsamen Europäischen Agrarpolitik (GAP) an europäische Abgeordnete gewandt, um sich für eine naturverträglichere Agrarpolitik in Europa einzusetzen. Leider sind wir davon immer noch weit entfernt. Dabei ist es DER Schlüssel, um gegen Artenverarmung und Artensterben wirksam vorzugehen. Auf <https://www.wirsindzukunft.earth/> finden Sie weitere Informationen wie Sie aktiv werden können. Nutzen Sie diese bitte! Nun wünsche ich Ihnen alles Gute für das kommende Jahr mit vielen schönen Naturbeobachtungen.

Sabine Pröls

Leiterin der Regionalgeschäftsstelle Inn-Salzach

! Achtung !

Bitte melden Sie sich wegen der unsicheren Lage bei allen Veranstaltungen vorher an! Wenn möglich auch auf der Homepage der jeweiligen Kreisgruppen nach aktuellen Änderungen und Informationen schauen!